

39. Deutsche Halbmarathon Meisterschaften

am 12. April 2015 in Husum

Am Samstag (11.04.) ging es für drei Athleten der SG ZONS in Richtung Norden nach Husum, unmittelbar an der dänischen Grenze liegend, fanden dort am Sonntag die Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon statt. Hier sollte sich das intensive Training der letzten Wochen für *Carola Rentergent*, *Thomas Karr* und *Silke Ciaglia* in gute Leistungen oder auch in Bestleistungen auszahlen.

Es wurde pünktlich um 11:00 Uhr für alle Altersklassen gestartet und so gingen 421 Läufer/-innen mit großem Applaus auf die Strecke an Norddeutschlands Küste. Die Halbmarathonstrecke bestand aus einer Startrunde (ca. 1,3 km) und 3 Runden à 6,6 km.

Durch den stellenweise sogar böig bis heftig wehenden Wind wurde es zu Beginn ein unrhythmisches Rennen und das Feld schon kurz nach dem Start in viele kleine Gruppen zerlegt, wo jeder irgendwie versuchte etwas Windschatten zu ergattern.



Ich versuchte vom Rand aus „mein Bestes“ zu geben und feuerte alle drei Runde um Runde immer wieder an, was sicher noch einmal die letzten Kraftreserven mobilisierte.

„Es war mörderisch“, sagte selbst DLV-Rennleiter H. Renkwitz zu den äußeren Bedingungen.

Und dennoch, alle drei liefen bei den Deutschen Halbmarathon Meisterschaften neue persönliche Bestzeiten, allen voran Carola mit 1:33,23 Std./netto, die damit den 4. Platz (nur 8 sec./netto vom 3. Platz) in der Altersklasse W50 belegte, Silke mit 1:36,45 Std./netto kam in der Altersklasse W50 auf den 5. Platz und Thomas komplettierte das Zonser Trio mit 1:36,13 Std./netto und belegte in seiner Altersklasse M50 den 30. Platz.



So kam dann auch Trainer Benno ins Schwärmen: " Was für eine Leistung angesichts der Windverhältnisse" ... herzlichen Glückwunsch Euch Dreien.

Benn☺